

Metallworkshop von „Ausbildung direkt!“

Viertägiger Metallworkshop im Kinder- und Jugendhaus Alf

Montag bis Donnerstag, 17. bis 20. Juli 2017, jeweils von 8 bis 14 Uhr

Mit den eigenen Händen etwas zu schaffen und dann das Ergebnis fast täglich vor Augen zu haben, das macht Spaß. Umso mehr, wenn daraus ein Kunstwerk entsteht, das einen Platz, an dem man sich gerne aufhält, noch attraktiver macht.

Die Kunstworkshops im Kinder- und Jugendhaus ALF im Nürnberger Stadtteil Altenfurt sind sehr begehrt! Für Juli 2017 hat das Team des ALF wieder den Stahlbildhauer und Kulturpädagogen Johannes Koch für einen der gefragten Metallworkshops gewinnen können. Schülerinnen und Schüler aus Übergangsklassen der benachbarten Mittelschule Altenfurt tauschten an diesen vier Tagen die Schulbank gegen die Werkbank. Sie erstellten auf dem Gelände des ALF unter der Anleitung des Metallkünstlers eine filigrane Metallsulptur in Form eines Pavillons, die seitdem das Gelände des ALF verschönert.

Die Schülerinnen und Schüler erlernen erst seit kurzem die deutsche Sprache. Bekanntermaßen schreitet das Erlernen einer neuen Sprache viel schneller voran, wenn das Aneignen von Vokabeln und Satzstrukturen mit Handeln und Bewegen einhergehen. Damit dient das Projekt neben der wichtigen beruflichen Orientierung auch der Sprachförderung, denn die Aufgaben wurden sowohl durch Vorzeigen als auch durch das Beschreiben vermittelt.

Johannes Koch kam zum ALF mit seiner perfekt ausgestatteten mobilen Werkstatt, die auf einem Wagen eingerichtet ist. Die meisten Jugendlichen machten während dieses Workshops zum ersten Mal Erfahrungen beim Bearbeiten von Metall - mit unterschiedlichsten Werkzeugen. Das Schweißen, Feilen und Polieren hat dabei allen großen Spaß gemacht! Unterstützt wurden die jungen Leute durch die pädagogischen Fachkräfte der Mittelschule und des ALF.

Gemeinsam gestaltet wurde ein filigraner und luftiger Metall-Pavillon. Befragt nach der Symbolik, nannten die Jugendlichen das zur Ruhe kommen, das entspannte Verweilen, den kommunikativen Charakter - und auch die Hoffnung (auf Ruhe und Frieden). Der Pavillon erinnert an vier ereignisreiche und interessante Tage, die alle gemeinsam haben ausklingen lassen. Die schweißtreibende Arbeit wurde für alle Schülerinnen und Schüler mit einem Zertifikat honoriert.

Ausbildung direkt

Zum Profil des Kinder- und Jugendhauses ALF gehört das Unterstützen von jungen Menschen bei der beruflichen Orientierung. Dies geschieht durch Projekte, Workshops und Veranstaltungen. Dazu wurde vom ALF das Programm „Ausbildung direkt!“ ins Leben gerufen.

Über das Projekt informiert Petra Lüders-Wolkersdorfer, die Leiterin des ALF und Projektkoordinatorin von "Ausbildung direkt!", unter Telefon 09 11 / 83 43 31.

Mehr über Ausbildung direkt unter:
www.ausbildung-direkt.nuernberg.de



Die stolzen Schülerinnen und Schüler mit dem Johannes Koch vor ihrem dem fertigen Kunstwerk.



Vorfreude beim Entladen des Materials!



Vorzeigen und dann nachmachen.



An der Werkbank ist Konzentration gefragt.



Hoch hinaus mit Spaß beim Aufstellen.

